

22.05.2020 - 10:00 Uhr

## VIER PFOTEN fordert internationale Essensbestellplattformen auf, Fleisch zu reduzieren



### VIER PFOTEN fordert internationale Essensbestellplattformen auf, Fleisch zu reduzieren

Liefersdienste schneiden im "Atlas Challenge"-Ranking unterschiedlich ab

Zürich, 22. Mai 2020 - Die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN hat im Rahmen der "Atlas Challenge" einen neuen Bericht veröffentlicht, in dem Unternehmen der Lebensmittelindustrie dazu aufgefordert werden, ihr Fleischangebot zu reduzieren und pflanzliche Alternativen sowie innovative Fleischersatzprodukte zu fördern. Liefersdienste sollen Fleischreduzierung in ihre Corporate Social Responsibility aufnehmen, die Suche nach pflanzlichen Alternativen vereinfachen und Restaurantpartner ermutigen, mehr fleischlose Gerichte anzubieten. Von den 14 weltweit führenden Online-Liefersdiensten, die VIER PFOTEN kontaktiert hat, nahmen nur fünf - JUST EAT, Deliveroo, Delivery Hero, Foodora und TakeAway - an der Befragung teil.

In dem im Bericht enthaltenen Ranking erreicht der Grossteil der 14 Unternehmen eine niedrige bis durchschnittliche Punktzahl. Lediglich ein Lieferservice - JUST EAT - schnitt mit gutem Ergebnis ab.

Während die meisten Liefersdienste aktuelle Strategien für den Klima- und Umweltschutz erarbeitet haben, stellt VIER PFOTEN fest, dass bisher kein Unternehmen über schriftliche Richtlinien zur Fleischreduzierung verfügt. "Ein klarer Fokus auf die Fleischreduzierung hilft Klima und Umwelt. In Zeiten der Klimakrise setzen die meisten Essensbestellplattformen auf Fahrräder und umweltfreundliche Verpackungen. Sie ignorieren aber die Tatsache, dass vor allem die Intensivtierhaltung enorm negative Auswirkungen auf Tiere und Umwelt hat. Wir hoffen, dass mit den bereits bestehenden positiven Initiativen einiger Unternehmen, wie zum Beispiel foodpanda in Singapur, auch andere diesem Beispiel folgen werden. Unterzeichnen sie eine Verpflichtung für die VIER PFOTEN Atlas Challenge, werden die Liefersdienste konkrete Massnahmen umsetzen, mit denen sie tier- und klimafreundliche Lebensmitteloptionen und -praktiken fördern. Unsere Türen stehen offen und wir unterstützen gerne beim Umstieg", sagt Sonja Svensk, Leiterin der Abteilung für Ernährung bei VIER PFOTEN.

### Drei Online-Lieferservices auch in der Schweiz tätig

In einem ersten Schritt kontaktierte VIER PFOTEN die 14 populärsten Online-Essensbestellplattformen (Deliveroo, Delivery Hero, Doordash, Foodora, foodpanda, Grub Hub, JUST EAT, Meituan Waimai, Mjam, Swiggy, TakeAway, Talabat, Uber Eats und Zomato). Die Lieferservices wurden befragt, ob sie versuchen, die Menge an Fleisch zu reduzieren, indem sie beispielsweise pflanzliche Gerichte anstatt Fleischgerichte in den Vordergrund stellen und bei Restaurantpartnern sowie Konsumenten ein Bewusstsein für die Bedeutung von Fleischreduzierung schaffen. Nur fünf der 14 befragten Unternehmen gaben Einblicke in ihre Aktivitäten zum Thema nachhaltige und innovative Lebensmittelstrategien. Drei der internationalen Lieferservices sind auch in der

Schweiz tätig: Just Eat (Eat.ch), TakeAway und Uber Eats sind auch hierzulande sehr beliebt. VIER PFOTEN wird weiterverfolgen, welche Schritte die Lieferdienste in Zukunft unternehmen und ausserdem auch Supermärkte, Fast-Food-Ketten und Lebensmittelhersteller unter die Lupe nehmen.

### Die "Atlas Challenge" von VIER PFOTEN

VIER PFOTEN will die Massentierhaltung beenden. Die industrielle Nutztierhaltung bedeutet nicht nur immenses Tierleid, sondern sie ist auch eine der Hauptverursacher der globalen Klimakrise. Milliarden Tiere müssen jährlich in unwürdigen Haltungsbedingungen leben. Sie werden im Akkord gemästet, transportiert und geschlachtet. Für ihre Haltung und ihr Futter werden wertvolle Baumbestände gerodet, Gewässer verschmutzt, Böden zerstört und klimaschädliche Treibhausgase freigesetzt. Ziel des neuen VIER PFOTEN Projekts ist es, die grossen Akteure der Lebensmittelindustrie - Essensbestellplattformen, Supermärkte, Fast-Food-Ketten und Nahrungsmittelkonzerne - dazu zu bewegen, das Angebot und die Verwendung von Fleisch zu reduzieren und stattdessen auf pflanzliche Alternativen sowie Fleischersatz zu setzen. Wir fordern die Lebensmittelbranche auf, Verantwortung zu übernehmen und eine nachhaltige Strategie zu entwickeln, um die Ausbeutung von Natur und Tier zu beenden.

### Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Dieses Jahr feiert VIER PFOTEN 20-jähriges Jubiläum in der Schweiz. Im Fokus der 1988 von Heli Dugler in Wien gegründeten Organisation stehen Streunerhunde und -katzen sowie Nutz-, Heim- und Wildtiere aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit nachhaltigen Kampagnen und Projekten sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristigen Schutz für leidende Tiere. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. [www.vier-pfoten.ch](http://www.vier-pfoten.ch)

-----

### Fotos und Videos

Fotos und Videos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und Videos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

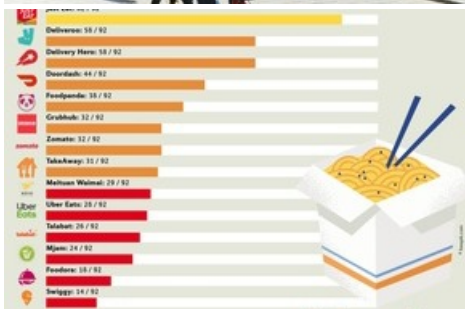
### Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz  
VIER PFOTEN Schweiz  
Enzianweg 4  
8048 Zürich  
Tel. +41 43 311 80 90  
[chantal.haerberling@vier-pfoten.org](mailto:chantal.haerberling@vier-pfoten.org)  
[www.vier-pfoten.ch](http://www.vier-pfoten.ch)

### Medieninhalte



Drei der befragten internationalen Lieferservices sind auch in der Schweiz tätig: Just Eat (Eat.ch), TakeAway und Uber Eats © VIER PFOTEN



Die Lieferdienste schneiden im «Atlas Challenge»-Ranking unterschiedlich ab © VIER PFOTEN